

go-out



ENTSCHIEDEN FÜR CHRISTUS
DEUTSCHLAND

www.ec.de/go-out



go-out

für Teilnehmerinnen und Teilnehmer



Du bist begeistert von Jesus?

Du willst, dass auch andere diese Erfahrung machen können?

Du würdest gern deine Komfortzone verlassen und in einem geschützten Rahmen entdecken, mit welcher einem Potenzial Gott dich ausgestattet hat?

Dann bist du bei **go-out** absolut richtig.

go-out

ist, Jesu Wirken im Alltag zu erleben und mit anderen Menschen zu teilen.



Neue Erfahrungen:

Missionarisch unterwegs zu sein, bringt dich raus aus deiner Komfortzone und lässt dich neue Dinge erleben.



Helfen rockt:

Du kannst echte Veränderungen bewirken. Du erzählst Leuten von Jesus und lässt dich auch auf sie ein. Durch deinen Einsatz öffnest du eine Tür, die anderen einen Blick auf diesen Gott, der auch sie liebt, ermöglicht.



Neue Bros und BFFs:

Wenn du mit go-out unterwegs bist, dann bist du nie allein unterwegs. Du triffst auf Gleichgesinnte, die denselben Spirit haben. Austauschen, feiern, zweifeln – dies und viel mehr erlebst du im Team.



Welche go-out-Möglichkeiten gibt es?

Schau einfach unter **ec.de/go-out** rein und entdecke wie und wo du aktiv werden kannst. Du kannst dich dort auch direkt zu einer Einsatzwoche anmelden.

Wie viel Zeit musst du investieren?

Je nachdem dauern die Einsätze zwischen 5 und 10 Tagen. Dazu kommt in einigen Fällen ein Vorbereitungswochenende bzw. ein Onlinetreffen.

Wie viel Geld musst du investieren?

Wir bieten die Wochen kostenlos an. Lediglich die Fahrtkosten zum Einsatzort trägst du. Spenden sind immer willkommen!

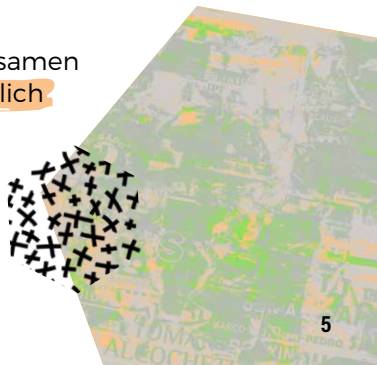


Wie läuft ein typischer go-out-Einsatz ab?

Im Vorfeld lernst du die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen. Gemeinsam mit der Teamleitung des Einsatzes erarbeitet ihr ein Programm für die jeweiligen Tage. Dabei müsst ihr nicht das Rad neu erfinden, sondern könnt – neben der eigenen Kreativität – auch auf Bewährtes zurückgreifen.

Neben den Programmpunkten wird es auch für dich persönlich etwas in der Vorbereitung geben: Wie kommst du mit Menschen ins Gespräch über den Glauben und das in einer Art und Weise, die zu dir passt und es dir leicht macht von deinem Glauben etwas weiterzugeben.

Während der Einsatzzeit gibt es neben den gemeinsamen Mahlzeiten immer eine Teamzeit, wo du selbst geistlich auftanken kannst. Außerdem gibt es neben den Aktionen an den jeweiligen Orten gemeinsame Zeiten zum Entspannen und Entdecken sowie Zeiten, in denen du für dich Zeit gestalten kannst.



go-out



für Veranstaltungsorte/ Regionen

Ihr wünscht euch für eure Region oder für euren Ort einen **Neuaufbruch und missionarisches Engagement?**

Ihr habt zu wenig eigene Ressourcen, dafür aber ein Herz für Menschen und dass sie Jesus kennenlernen?

Ihr würdet euch freuen, wenn ihr Hilfe bzw. neue Ideen bekommen würdet, um (neu) durchzustarten?

Dann ist go-out genau das **Richtige für euch als Jugendarbeit.**

go-out

ist eine tolle Möglichkeit Menschen mit unterschiedlichen Prägungen aus ganz Deutschland kennenzulernen, Zeit mit Gott zu verbringen und den Jugendlichen den Glauben näher zu bringen.

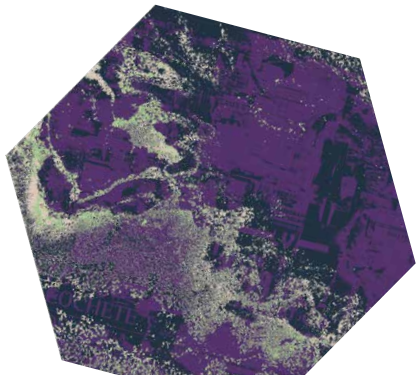


Konkret

go-out

go-out beschreibt einen Aktionszeitraum, in dem eine externe Gruppe mit jungen, ehrenamtlichen Teamern in eurem Ort bzw. in deiner Region missionarische Aktionen durchführt.

Sport und Fun, Workshop-Angebote oder Konzerte, Jugendabende ... Hier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Eins haben sie alle gemeinsam: Es sollen Möglichkeiten entstehen, in denen junge Menschen anderen jungen Menschen von ihrem Glauben weitersagen können. Egal ob im 1:1 oder von der Bühne: Es geht um ein Leben mit Jesus.



Die Vorbereitungen zu diesen Einsatztagen laufen nicht ohne euch als Ort oder Region, denn ihr seid die, die Begebenheiten und die Menschen kennen. Ihr seid die, die nach einem Einsatz dortbleiben und weiter die so wertvolle kontinuierliche Arbeit anbieten. Deshalb ist es wichtig, dass einige von euch bei den Vorbereitungen dabei ist.

Die Vorbereitung kann ein Wochenende oder ein bis zwei Online-Meetings lang sein. Im Vorfeld lernen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen und das Programm für die Tage wird erarbeitet. Dabei muss das Rad nicht neu erfunden werden. Neben der eigenen Kreativität wird auch auf Bewährtes zurückgegriffen.



Die Woche als solche findet in eurem Ort oder in der Region statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schlafen entweder gemeinsam in einem Massenquartier (Gemeindehaus, ...) oder bei Gastfamilien.

Verpflegung und Unterkunft liegen in eurer Verantwortung.

Die Vorbereitungstreffen und die Werbung sowie Anmeldung kann nach Absprache komplett oder in Teilen vom Deutschen EC-Verband übernommen und unterstützt werden.

Welche Chancen hat go-out für uns?

go-out

Ihr bekommt über einen Zeitraum ein **dynamisches und motiviertes Team**, das euch unterstützt und für Jesus brennt.

Ihr **benötigt nur wenig Vorbereitung**, da es schon erprobte Aktivitäten gibt, die gepaart mit euren Ideen und Ressourcen passend umgesetzt werden können, ohne dass man das Rad neu erfinden muss.

Durch die Durchführung einer **missionarischen Aktion** könnt ihr die Gemeinschaft in eurem Ort und darüber hinaus stärken.

Ihr habt die **Chance, Gottes Liebe und Botschaft** mit neuen Ideen und Aktionen zu den Jugendlichen in eurem Ort zu bringen.



go-out

ist:
über sich hinaus-
wachsen und das
Reich Gottes
bauen.

go-out bietet euch die Möglichkeit, **junge Talente** aus eurer Jugendarbeit und dem gesamten EC zu **fördern** und ihnen eine Plattform zu bieten. Ob es um Musik, Kunst, Sport, Verkündigung oder andere Begabungen geht: Ihr könnt **Jugendliche ermutigen**, ihre Fähigkeiten einzusetzen und ihr Potenzial zu entfalten.

Ganz **praktische Unterstützung** durch z. B. Werbevorlagen, Vernetzung und durch die Beratung/Begleitung durch den Referenten für Jugend-evangelisation des Deutschen EC-Verbands.



Welche Zeiträume sind denkbar?

go-out

Von der Dauer her bietet es sich erfahrungsgemäß an, **nicht unter 5 und nicht über 10 Tage** zu planen. Die warmen Jahreszeiten haben sich bewährt, da man viel mehr Menschen erreicht, wenn man außerhalb der eigenen vier Wände Aktionen anbietet und durchführt.

Natürlich kann man go-out Teams auch gut für klassische Jugendwochen einsetzen, die oft im Herbst stattfinden.



Was kostet uns ein go-out-Einsatz?

Außer für Printwerbung (falls ihr diese haben wollt) fallen lediglich die Kosten für die Teamunterbringung und Verpflegung an. Solltet ihr darüber hinaus einen Referenten des Deutschen EC-Verbandes oder eines Landesverbandes dabei haben wollen, empfehlen wir euch, konkret eine Anfrage zu den dann entstehenden Kosten zu stellen. Prinzipiell gilt: Am Geld soll eine missionarische Aktion nicht scheitern. **Der Deutsche EC-Verband unterstützt über die Arno-Pagel-Stiftung*** missionarische Aktivitäten finanziell. Fragt gern bei uns an.

*www.ec.de/arno-pagel-stiftung

Was müssen wir konkret tun, um in der Zukunft einen go-out-Einsatz bei uns durchzuführen?



Wendet euch an Andy Müller vom
Deutschen EC-Verband.

andreas.mueller@ec.de
0561 4095-105

